|  |  |
| --- | --- |
| **Anlage 2 zum Vertrag**  nach DE-UZ 77 System Stoffhandtuchrollen im  **Stoffhandtuchspender**  DIESE ANLAGE GILT FÜR: WASCH- UND REINIGUNGSMITTELHERSTELLER | **Bitte nur dieses Formular verwenden!** |

Umweltzeichen für "System Stoffhandtuchrollen im Stoffhandtuchspender"

|  |  |
| --- | --- |
| Hersteller:  (vollständige Anschrift) |  |
| Ansprechpartner für Rückfragen: |  |
| E-Mail-Adresse: |  |
| Telefonnummer: |  |
| Handelsname des Produkts: |  |
| Funktion des Produktes: (z.B. Waschmittel, etc.) |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Hiermit wird erklärt, dass**  zum Schutz von Umwelt und Gesundheit keine gefährlichen oder besonders besorgniserregenden Stoffe in den verwendeten Wasch- und Reinigungsmitteln sowie Hilfsmitteln (Stoffe und Gemische) in einer Konzentration ≥ 0,10% enthalten sind;  für Gemische z. B. von Duftstoffen, bei denen es nicht möglich ist, Informationen über die enthaltenen Stoffe zu beschaffen, die Einstufungsvorschriften für Gemische angewendet wurden,  dies gilt insbesondere für:  - besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC), die gemäß Artikel 57 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 identifiziert wurden und gemäß Artikel 59 derselben Verordnung auf der Kandidatenliste zur Aufnahme in den Anhang mit zulassungspflichtigen Stoffen verzeichnet wurden, diese sind von ihrer Verwendung ausgeschlossen; - Verunreinigungen der eingesetzten Stoffe mit Stoffen, die den oben genannten Kriterien entsprechen, diese sind nicht zulässig; der Zeichennehmer ist verpflichtet, aktuelle Entwicklungen der Kandidatenliste zu berücksichtigen,  Stoffe, die gemäß den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit den in der folgenden Tabelle 2 genannten H-Sätzen eingestuft sind oder die die Kriterien für eine solche Einstufung erfüllen:  Tabelle : Beschränkende Gefahreneinstufungen und ihre Zuordnung zu den Kategorien   |  |  | | --- | --- | | EG-Verordnung  1272/2008  (CLP-Verordnung) | Wortlaut | | Toxische Stoffe | | | H300 | Lebensgefahr beim Verschlucken | | H301 | Giftig bei Verschlucken | | H304 | Kann bei Verschlucken und eindringen in die Atemwege tödlich sein | | H310 | Lebensgefahr bei Hautkontakt | | H311 | Giftig bei Hautkontakt | | H330 | Lebensgefahr bei Einatmen | | H331 | Giftig bei Einatmen | | EUH070 | Giftig bei Berührung mit den Augen | | H370 | Schädigt die Organe | | H371 | Kann die Organe schädigen | | H372 | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition | | H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition | | Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Stoffe | | | H340 | Kann genetische Defekte verursachen | | H341 | Kann vermutlich genetische Defekte verursachen | | H350 | Kann Krebs erzeugen | | H350i | Kann beim Einatmen Krebs erzeugen | | H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen | | H360F | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen | | H360D | Kann das Kind im Mutterleib schädigen | | H360FD | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen  Kann das Kind im Mutterleib schädigen | | H360Fd | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen  Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen | | H360Df | Kann das Kind im Mutterleib schädigen  Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen | | H361f | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen | | H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen | | H361fd | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen  Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen | | H362 | Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen | | Gewässergefährdende Stoffe | | | H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen | | H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung | | H411 | Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung | | H412 | Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung | | H413 | Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung | | Sonstige Gesundheits- oder Umweltwirkungen | | | H420 | Die Ozonschicht schädigend | | Sensibilisierende Stoffe | | | H334 | Kann beim Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen | | H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen |   das Kriterium gilt nicht für Stoffe oder Gemische, deren Eigenschaften sich bei der Verarbeitung so ändern (Wegfall der Bioverfügbarkeit, chemische Veränderung), dass die betreffende Gefahr entfällt,  Abweichungen: Folgende Stoffe oder Gemische sind von diesem Kriterium ausgenommen:   |  |  | | --- | --- | | EG-Verordnung  1272/2008  (CLP-Verordnung) | Wortlaut | | Tenside (\*) | H400 Sehr giftig für Wasserorganismen  H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung | | Enzyme (\*\*) | H334 Kann beim Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen | | H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen | | Proteasen (z.B. Subtilisin | H400 Sehr giftig für Wasserorganismen  H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung | | NTA als Verunreinigung in MGDA und GLDA (\*\*\*) | H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen | | ε-Phthalimid-peroxo-Hexansäure (PAP), eingesetzt als Bleichmittel bei einer Höchstkonzentration von 0,6 g/kg Wäsche | H400 Sehr giftig für Wasserorganismen  H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung | | Peressigsäure/Wasserstoffperoxid | H400 Sehr giftig für Wasserorganismen  H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung  H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung  H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung | | Duftstoffe | H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung |   (\*) Dies gilt auch für die Verunreinigungen aus den Ausgangsstoffen  (\*\*) Einschließlich Stabilisatoren und anderer Hilfsstoffe in den Zubereitungen.  (\*\*\*) Bei Konzentrationen unter 0,2 % im Rohstoff und einer Gesamtkonzentration im Endprodukt unter 0,10 %. |
| **Weiterhin wird erklärt**, dass nur Wasch- und Reinigungsmittel (Stoffe und Gemische) verwendet und angeboten und geliefert werden, die die folgenden Stoffe nicht in einer Konzentration ≥ 0,10% enthalten:   * Alkylphenolethoxylate (APEO) und Derivate daraus * EDTA (Ethylendiamintetraessigsäure) und ihre Salze * DTPA (Diethylentriaminpentaessigsäure) und ihre Salze * anorganische Phosphate (\*) (z. B. mono-, di-, tri-, poly-Phosphorsäure und deren Salze) * Reaktive Chlorverbindungen (z. B. Hypochlorit) * Borate und Perborate * Perfluorierte organische Verbindungen * Halogenierte Kohlenwasserstoffe * Aromatische Kohlenwasserstoffe * Triclosan * 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat * Glutaraldehyd * Quartäre organische Ammonium-Verbindungen, die nicht biologisch leicht abbaubar sind * Formaldehyd und Formaldehydabspalter(\*\*), z. B. (INCI-Bezeichnung): * 5-Brom-5-nitro-1,3-dioxan * Diazolidinyl Urea * Sodium Hydroxymethylglycinate * Dimethylol Glycol * Dimethylol Urea * DMDM-Hydantoin * Quaternium-15 * Tetramethylolglycoluril * Nitromoschus- und polycyclische Moschusverbindungen wie z. B. * Moschus-Xylol: 5-tert-Butyl-2,4,6-trinitro-m-xylol, * Moschus-Ambrette: 4-tert-Butyl-3-methoxy-2,6-dinitrotoluol, * Moschus-Mosken: 1,1,3,3,5-Pentamethyl-4,6-dinitroindan, * Moschus-Tibeten: 1-tert-Butyl-3,4,5-trimethyl-2,6-dinitrobenzol, * Moschus-Keton: 4’-tert-Butyl-2‘,6’-dimethyl-3‘,5’-dinitroacetaphenol, * HHCB (1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopenta-(g)-2benzopyran), * AHTN (6-Acetyl-1,1,2,4,4,7-hexamethyltetralin) * Nanosilber * Hydroxyisohexyl 3-Cyclohexen Carboxaldehyd (HICC) * Atranol * Chloratranol * Rhodamin B * Mikroplastik   (\*) Ausgenommen Verunreinigungen oder Stabilisatoren bei Konzentrationen unter 1,0 % im Rohstoff und einer Gesamtkonzentration im Endprodukt unter 0,010 %.  (\*\*) Ausgenommen Verunreinigungen an Formaldehyd in Tensiden auf der Basis von Polyalkoxy-Verbindungen bis zu einer Konzentration von 0,010 Gew.- % im Inhaltsstoff |
| **ALTERNATIV:** |
| die eingesetzten gewerblichen Wasch- und Reinigungsmittel wurden mit dem EU Ecolabel für I&I WRM[[1]](#footnote-1) ausgezeichnet |
| ein entsprechendes, gültiges Zertifikat wurde vom Antragsteller bzw. WRM Hersteller der RAL gGmbH vorgelegt |
| Hiermit verpflichten wir uns, dass wir den Zeichennutzer des Blauen Engel darüber ausdrücklich informieren, wenn Änderungen der Einstufung von Inhaltsstoffen sowie Aufnahme von Inhaltsstoffen auf die Kandidatenliste aufgetreten sind, die den Anforderungen des Blauen Engel entgegenstehen. |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Ort:** |  |  |  |
|  |  |  |
| **Datum:** |  |  |

**Rechtsverbindliche Unterschrift / Firmenstempel**

1. BESCHLUSS (EU) 2017/1219 DER KOMMISSION vom 23. Juni 2017 zur Festlegung der Kriterien für die Vergabe des EU-Umweltzeichens für Waschmittel für den industriellen und institutionellen Bereich [↑](#footnote-ref-1)